

Reli fürs Klima – Aktionsmodul Wunschbaum und Glückskissen

Materialien: bunte Wolle, Stoff

Sucht euch mit der Schulgemeinschaft einen Wunschbaum auf dem Schulhof aus. Als Vorbereitung dafür gebt ihr drei bis fünf Bäume zur Auswahl und startet eine Abstimmung. Der Gewinnerbaum wird mit Lebensfäden umwickelt, die ebenfalls in einer Gemeinschaftsarbeit entstehen. Die Fäden werden durch Fingerhäkeln mit zwei Fingern produziert (Anleitungen dazu gibt es im Internet) und bestehen aus bunter Acryl- wolle (hier sind die Unkosten nicht so hoch und die Wolle behält ihre Farbe sehr gut).



Mit ein bisschen Pflege kann ein Wunschbaum zum zentralen Treffpunkt des Schulhofes werden. Je nach Projekt kann er immer wieder mit verschiedenen Informationen bestückt werden (zum Beispiel mit Wünschen, Kinderrechten oder ökologischen Wasserfußabdrücken).

Wenn Bänder erneuert werden müssen, können sie vom Baum entfernt, gewaschen und als Füllmaterial für Glückskissen mit Wunschbaumfüllung verwendet werden.

Am Besten lasst ihr die Glückskissen von jemandem nähen, der eine Nähmaschine hat. Wenn eine Seite offen bleibt, kann das Kissen gefüllt und anschließend verschlossen werden.

Die Glückskissen können als Willkommensgeschenk zur Einschulung oder als Abschiedsgeschenk für die 6. Klassen verwendet oder gegen eine Spende weitergegeben werden. Die Kissen sind nur zehn mal fünf Zentimeter groß. Sie liegen gut in der Hand und sind eine schöne Erinnerung. Aus Filz könnten sie von den Kindern selbst genäht werden, sind dann aber nicht gut waschbar.